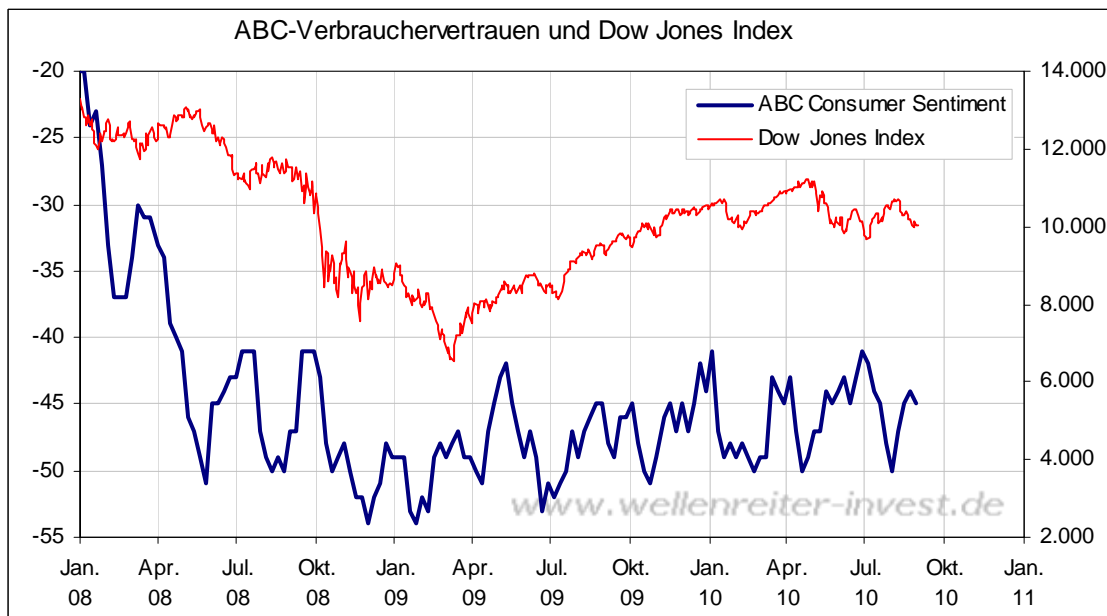


Mittwoch, den 1. September 2010

Das ABC-Verbrauchervertrauen zeigt eine Bewegung von -44 auf -45 Punkte. Dies sind – im Rahmen der Fehlertoleranz – unveränderte Werte gegenüber der Vorwoche.



Geht man in die Details, fällt auf, dass sich das Verbrauchervertrauen der US-Bürger, die in einem Eigenheim wohnen, gegenüber den Werten der Vormonate stabilisiert hat. Ansonsten gilt, dass die Kommentare zu den aktuellen Werten wiederum sehr aufschlussreich im Hinblick darauf sind, welche Stimmung die Medien in den USA derzeit verbreiten. Das Glas wird klar als „halb leer“ angesehen. Anstatt zu sagen, dass der Index nur 4 Punkte vom 52-Wochen-Hoch entfernt ist, wird betont, dass das Rekordtief lediglich 9 Punkte entfernt liegt. Und es wird über den schwachen Zustand der US-Wirtschaft geklagt („Misery and Company“) - <http://tinyurl.com/36je5sb>

-----

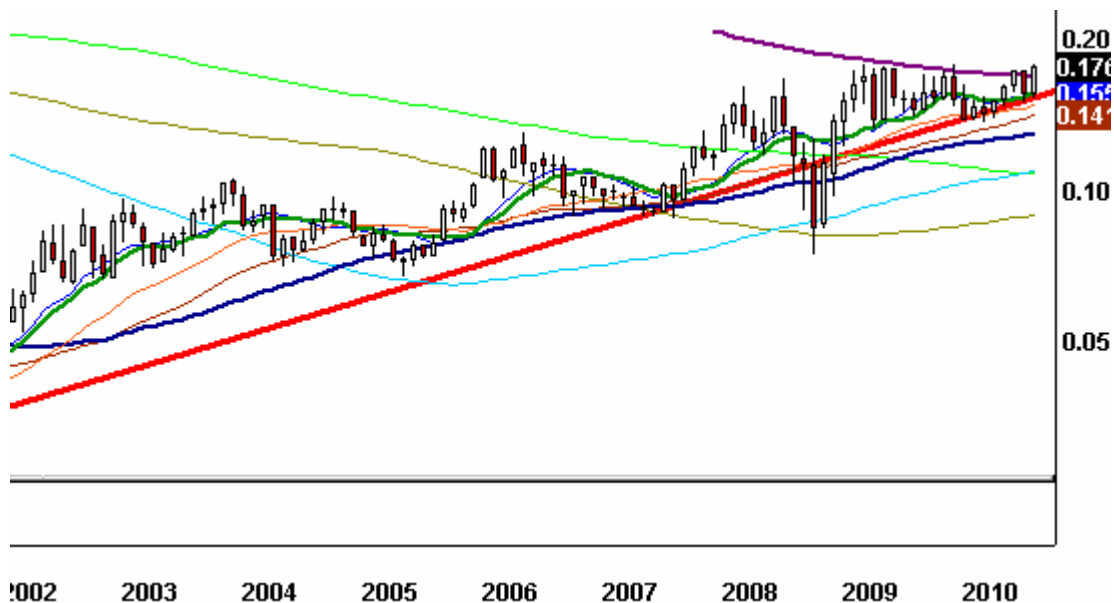
Die Ratio der Goldminen zum S&P 500 hat gestern auf dem Wochenchart eine wichtige Widerstandslinie erreicht.

### Ratio XAU zum S&P 500 Wochenchart



Auf dem Monatschart befindet sich die Ratio per gestrigen Monatsschluss auf dem höchsten Stand seit 1996.

### Ratio XAU zum S&P 500 Tageschart



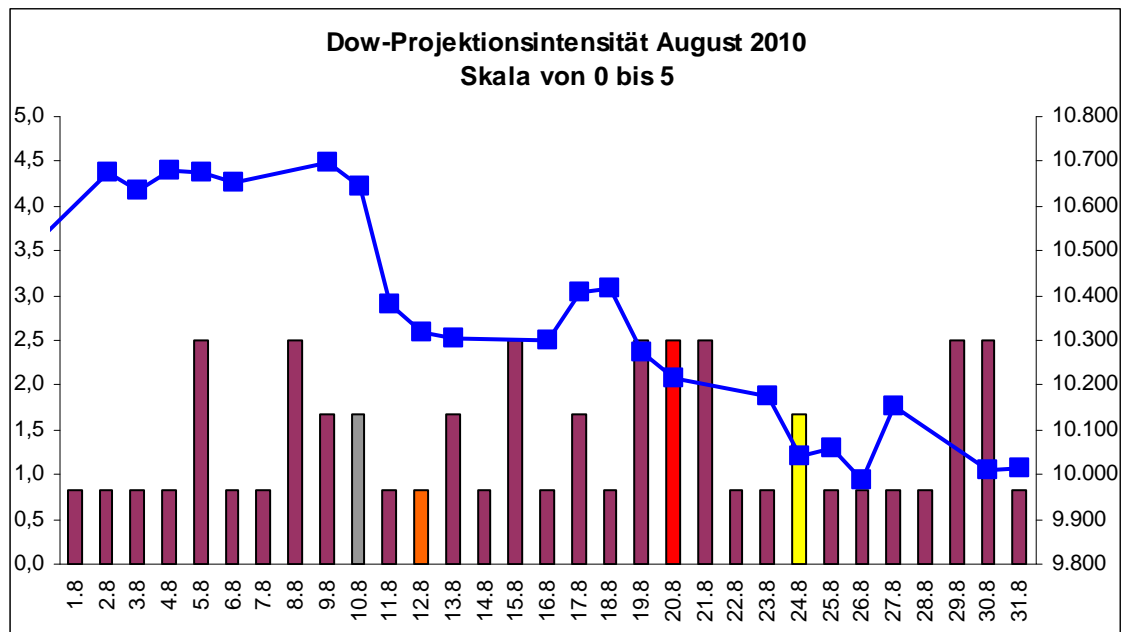
Physisches Gold und Silber konnten gestern ebenfalls zulegen. Genauso deutlich stieg Newmont Mining.

Wir schreiben seit Tagen und Wochen immer wieder über den sich anbahnenden Ausbruch im Edelmetallsektor. Silber nähert sich mit aktuell 19,42 Dollar der von uns in der Wochenend-Kolumne beschriebenen 20-Dollar-Marke. <http://tinyurl.com/2vwaktg>

Die Dinge dürften sich jetzt beschleunigen. Auch wenn wir einen Ausbruch im Edelmetallsektor bevorstehen sehen, ist dennoch Augenmaß gefragt. Der Ausbruch ist noch nicht erfolgt. Alles auf eine Karte setzen bringt an dieser Stelle nichts. Bei einem Ausbruch ist immer noch Zeit, das Risiko im Edelmetallsektor zu erhöhen.

-----

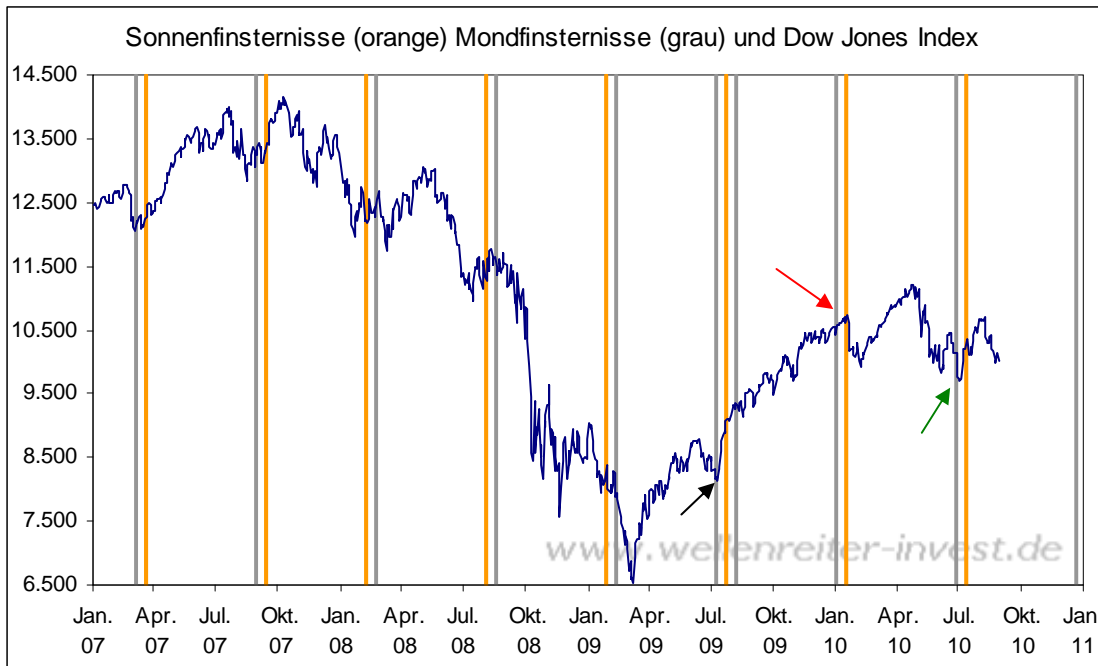
Im August ragte keine Projektion heraus. Wir hatten den 20.08. als mögliche Projektion ausgemacht, weil sich dort auch der Verfallstag befand. Der 20.08. war jedoch nur einer kleiner Zwischenstopp auf dem Weg zum Monatstief (26.08.).



*weinrot=normale Zeitprojektion; orange=Donnerstag vor der Verfallswoche; gelb=Vollmond, rot=Verfallstag; dunkelgrau=Neumond; blaue Linie: Verlauf Dow Jones Index*

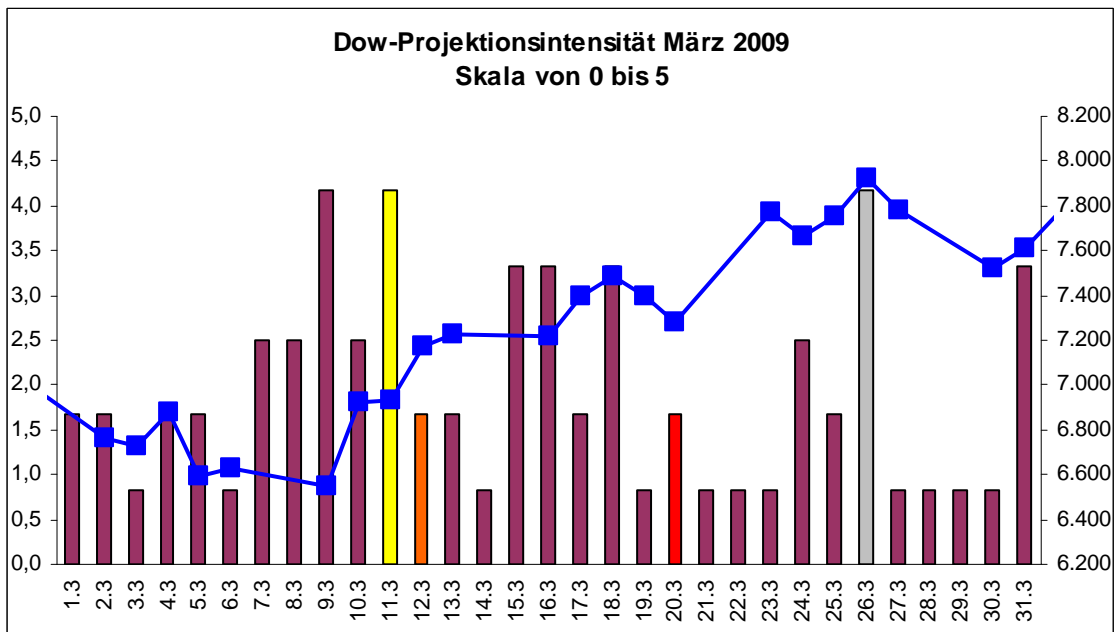
Interessant ist etwas anderes: Die Mondphasen spielten für das Verhalten der Indizes eine entscheidende Rolle. Der 10.08. (Neumond; grauer Balken) war der letzte Tag, bevor die Indizes aus einer engen Seitwärtsformation nach unten ausbrachen. Am 24.08. (Vollmond; gelber Balken) war das Monatstief so gut wie erreicht, die Abwärtsphase war beendet.

Interessant ist ein Blick auf die Sonnen- und Mondfinsternisse in Zusammenhang mit dem Aktienmarkt.

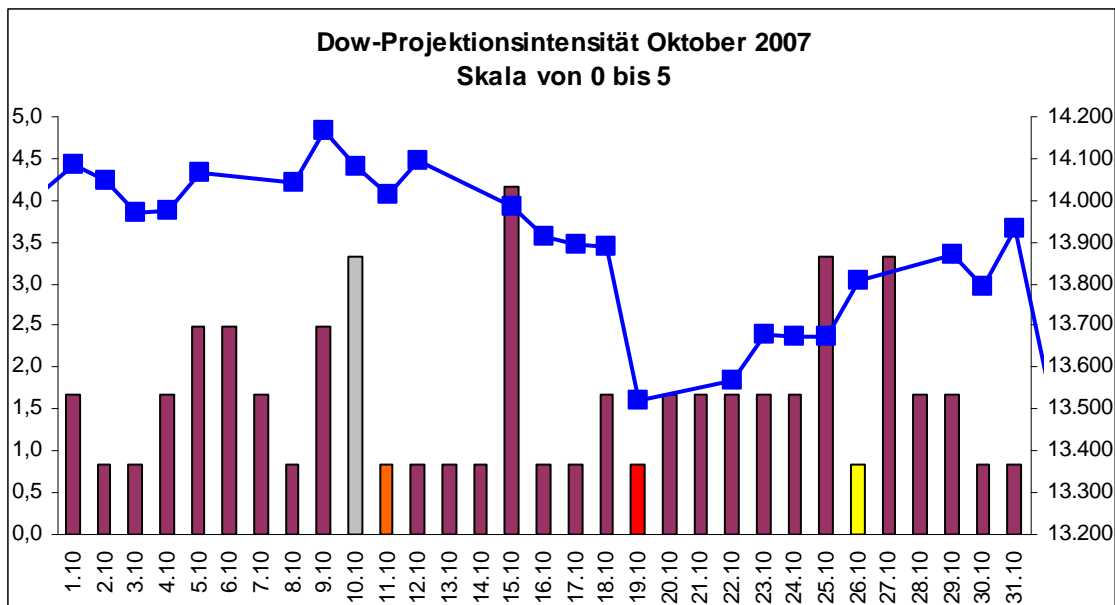


Das bisherige Jahrestief (Juli-Tief; roter Pfeil) lässt sich zeitlich genauso mit einer Sonnen-/Mondfinsternis in Zusammenhang bringen wie das Hoch von Mitte Januar 2010 (roter Pfeil). Gleiches gilt für das Juli-Tief 2009 (schwarzer Pfeil). Gleiches gilt für das August-Hoch 2008 und das Januar- und August-Tief 2007.

Die großen Wendepunkte des März 2009 und des Oktober 2007 zählen zwar nicht dazu. Wirft man einen Blick auf die damaligen Konstellationen, so lässt sich feststellen, dass das Tief vom 9. März 2009 sowohl von einem ganz in der Nähe liegenden Vollmondtag (11.03.) sowie von wichtigen Zeitprojektionen begleitet wurde (nächster Chart).

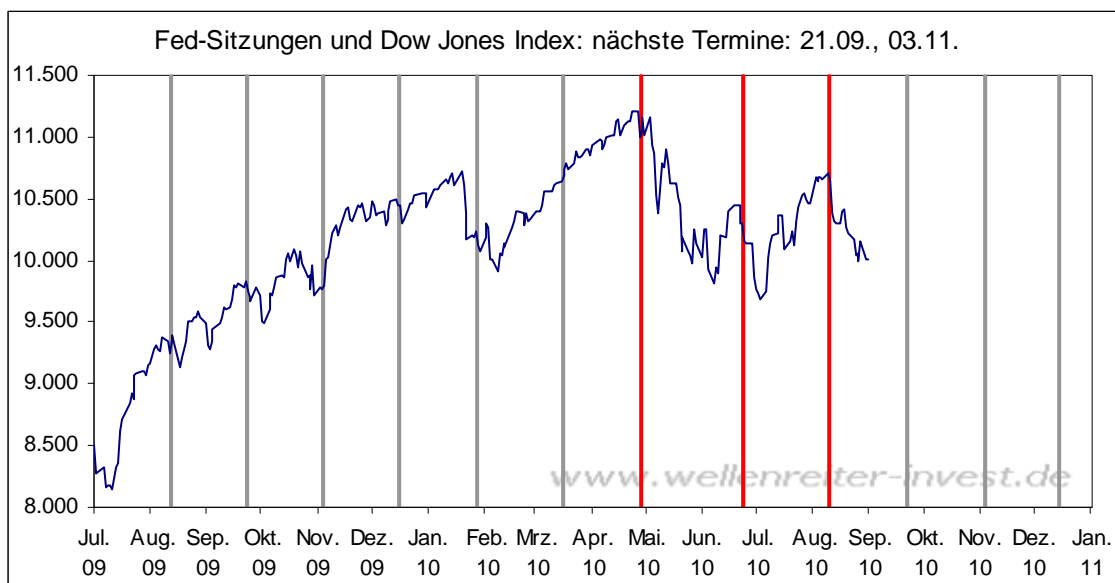


Ähnliches gilt für das Bullenmarkt-Hoch vom 9. Oktober 2007. Der 10. Oktober war ein Neumondtag und gleichzeitig eine größere Zeitprojektion (folgender Chart).



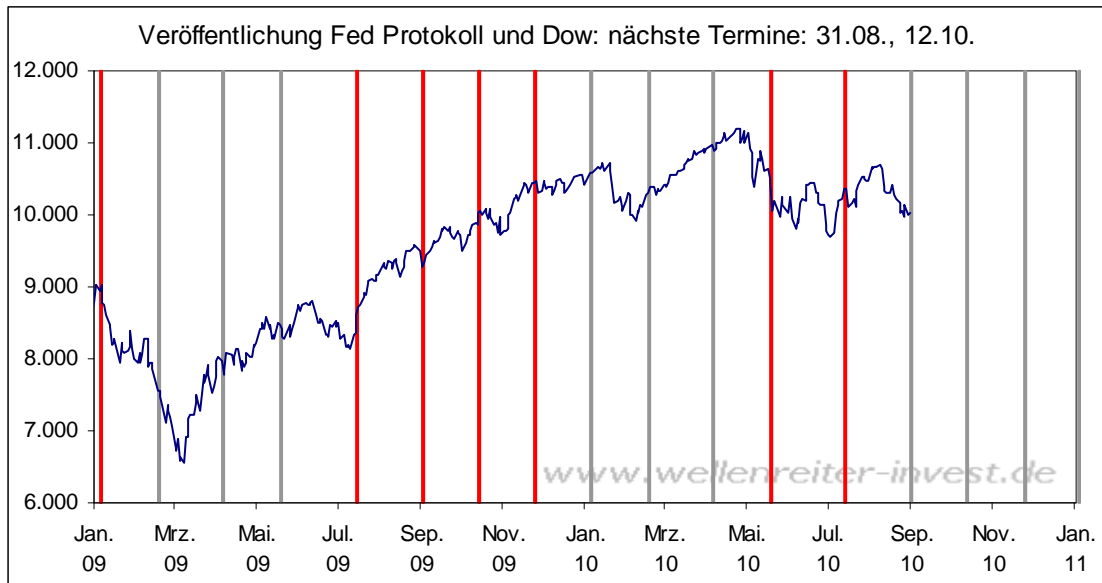
Fazit: Seit dem Start der Wellenreiter-Frühausgabe vor sieben Jahren gehören Zeitprojektionen in Zusammenhang mit Mondphasen, Positionierungstagen und Verfallstagen zum inneren Kern unseres Börsenbriefes. Über die Jahre hat uns dieses Konzept erlaubt, die Marktbewegungen auf der zeitlichen Ebene intensiv zu betrachten. Wir werden dieses Konzept auch weiterhin verfolgen. Bitte schauen Sie für weitere Erläuterungen zum Thema Zeitprojektionen auch im Aboraum nach: <http://tinyurl.com/33w8o3d> Dort sind die Projektionen bis einschließlich November zu sehen.

Zu unserem Konzept gehört auch die Beobachtung des Marktverhaltens um Fed-Sitzungen herum sowie zur Veröffentlichung des Fed-Protokoll drei Wochen später. Man erkennt auf dem folgenden Chart, dass die Marktteilnehmer auf die letzten drei Fed-Sitzungen jeweils enttäuscht reagierten, ohne diese Enttäuschung vorher zu antizipieren.



Die Hochpunkte im April, Juni und August lagen in unmittelbarer Nähe zu Fed-Sitzungsterminen (rote Linien).

Gestern wurde das Sitzungsprotokoll der vergangenen Fed-Sitzung veröffentlicht. Häufiger als auf dem folgenden Kurzfristchart angezeigt neigen solche Termine dazu, zumindest temporäre Wendepunkte anzuzeigen.



Mehr zu den Märkten weiter hinten.

-----

Zu den Märkten.

1,4 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das Aufwärtsvolumen betrug 834 Mio., das Abwärtsvolumen 550 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen ergab 60% vom Gesamtvolumen. 140 neue Hochs standen 97 neuen Tiefs gegenüber.

Der Dow Jones Index schloss mit 10.005 Punkten um 5 Zähler höher (+0,1%) als am Vortag.

Der S&P 500 endete bei 1.049 Punkten um 1 Zähler höher (+0,1%).

Der Nasdaq Composite Index schloss mit 2.114 Punkten um 6 Punkte (-0,3%) tiefer; der Halbleiter-Index fiel um 2,0%.

Der Transport-Index endete bei 4.123 Punkten (+0,3%).

Größte Gewinner: Goldminen, Papier; Größte Verlierer: Öl-Service, Broker

Der T-Bond Future endete bei 135,01 Punkten (135,15).

Der US-Dollar Index befindet sich bei 83,06 Punkten (83,27).

Crude Öl notiert aktuell bei 72,42 (73,87) und US-Erdgas bei 3,79 Dollar (3,83).

Der Goldpreis notiert aktuell bei 1.249 Dollar/Unze (1.238). Gold in Euro liegt bei 987.  
Silber befindet sich bei 19,41 Dollar (18,99).

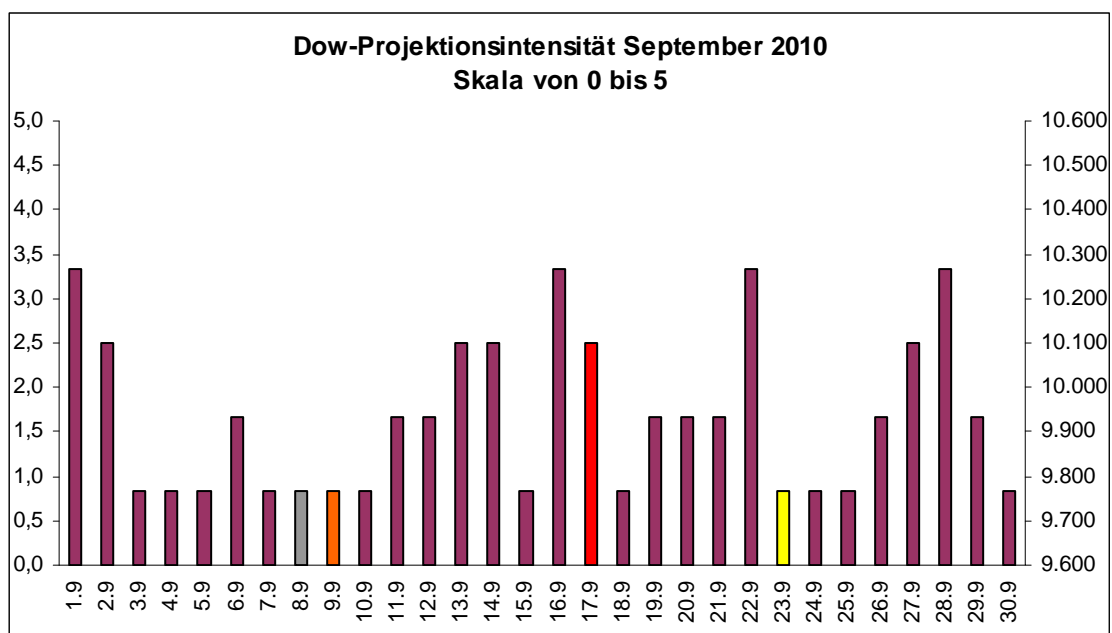
Der Gold Bugs Index HUI stieg um 1,2% auf 488 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU endete bei 185 Punkten. Newmont Mining gewann 140 Cent und endete bei 61,32 Dollar.

Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 4,3% auf 26,05 Punkte; der VXN (NDX-Vola) endete bei 27,45 Punkten. Die Put/Call-Ratio schloss mit 0,92. Die Equity-PCR endete bei 0,74. Die OEX-PCR endete bei 1,28. Der ISEE schloss mit 93.

Die Charts zu den Daten finden Sie im handelstäglich gegen 6 Uhr morgens aktualisierten Marktüberblick: <http://premium-onftsy9nmdfmoj.eu.clickandbuy.com/chartscharts.html?cache-control=no-cache,no-store>  
Weitere ausführliche Charts befinden sich im Marktlabor.

-----

Zeitprojektionstage: 01.09., 16.09., 22.09., 28.09.



*weinrot=normale Zeitprojektion; orange=Donnerstag vor der Verfallswoche; gelb=Vollmond, rot=Verfallstag; dunkelgrau=Neumond; blaue Linie: Verlauf Dow Jones Index*

Volumen geht dem Preis voraus. Gestern wurde ein für Ende August sehr starkes Handelsvolumen gezählt (1,4 Mrd. an der NYSE). Das bedeutet in der Regel, dass ein deutlicher Trendtag - oder sogar Trendtage - bevorsteht bzw. bevorstehen.

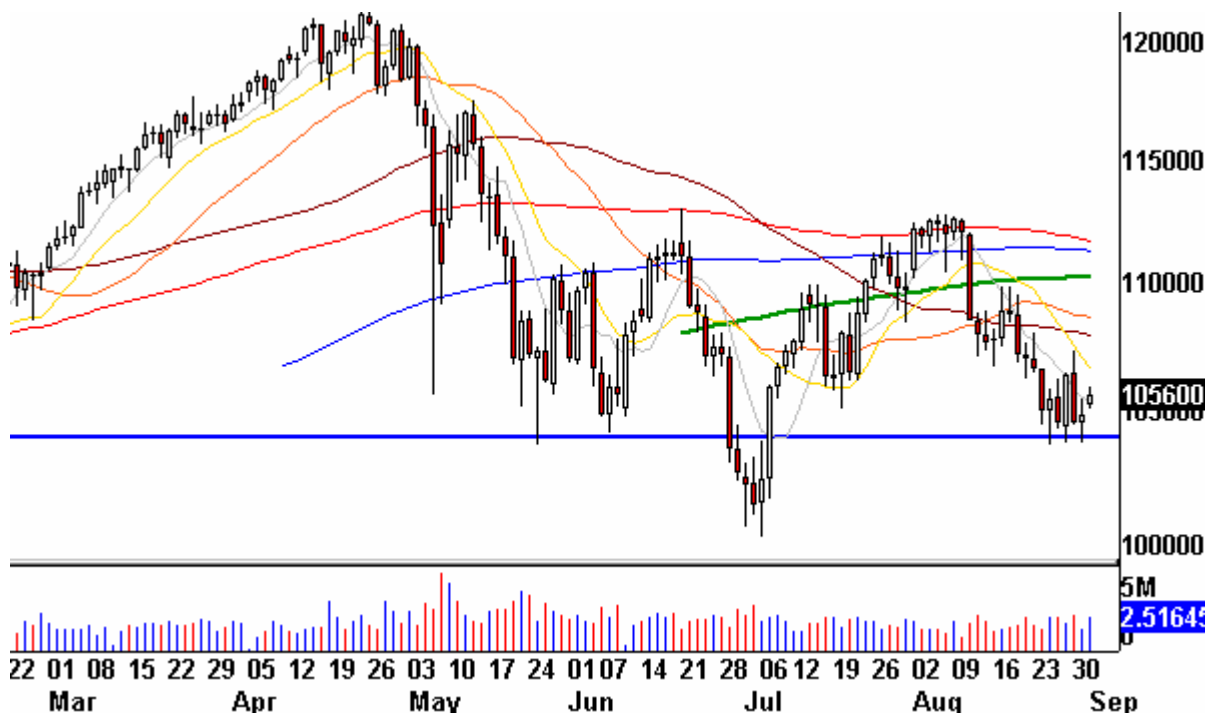
Angesichts der Stärke von Gold und Silber sowie des Umstandes, dass Dollar/Yen sich anschickt, ein Doppeltief auszubilden (folgender Chart), ist anzunehmen, dass eine solche Bewegung aufwärts verläuft.

### Dollar/Yen Stundenchart



Dann wäre der vorgestrige 93%-Abwärtstag ein Kapitulationstag gewesen.

### S&P 500 Future Tageschart



Der S&P 500 Future befindet sich heute früh deutlich im Plus (bei 1.056 Punkten). Der Turnaround-Tuesday hat den ersten Teil seines „Versprechens“ eingelöst, indem er einen Tag mit hohem Volumen hervorgebracht hat. Der zweite Teil wäre eine Trendbewegung nach oben. Wir bleiben bei unserer bullishen Einschätzung für die Aktienmärkte. Unser Stopp verbleibt bei 1.040 Punkten im S&P 500 Index.

-----

## **Absacker**

Gold wird akkumuliert, schreibt Bloomberg.

<http://tinyurl.com/3xkxax>

Bitte beachten Sie unseren [Disclaimer](#). Die Nennung von Einzel- oder Indexwerten stellt keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Der Handel mit Aktien, Zertifikaten, Optionsscheinen oder sonstigen Wertpapieren kann zu Totalverlust führen. Wir schließen dafür jede Haftung aus. Wir weisen darauf hin, dass die Weiterverbreitung oder Wiedergabe von Informationen dieser Seite oder Teilen davon ohne unsere Einwilligung nicht gestattet ist.